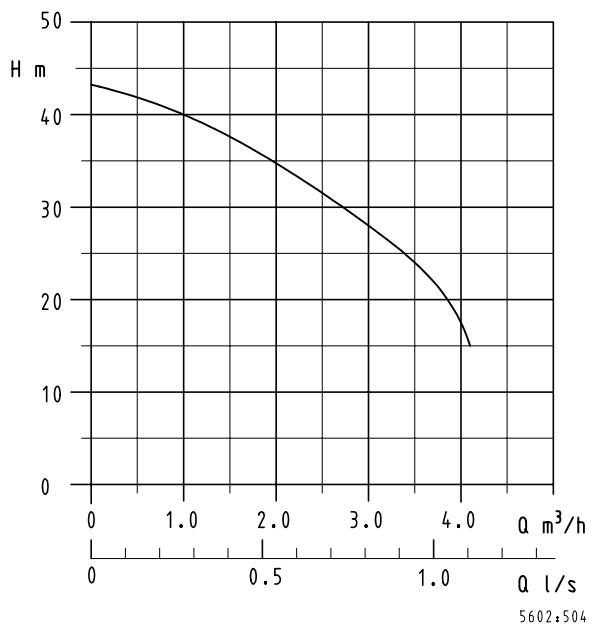


Pumpenkennlinie



Der Förderdruck der Pumpe (Manometer) ergibt sich aus Pumpenförderhöhe **abzüglich** der geodätischen Saughöhe und Druckverlust der Saugleitung.

Die Fördermenge ergibt sich in Abhängigkeit von der jeweiligen Förderhöhe und im Trinkwasserbetrieb von der Nachspeisemenge. Maximal zulässiger Gesamtdruck p_d 6 bar.

Nachspeisemenge: Die Nachspeisemenge ist abhängig vom Wasserdruck und dem Leitungsquerschnitt der Trinkwasserversorgung.

Beispiel: Leitungsquerschnitt $3/4''$, Wasserdruck ≥ 2 bar
Nachspeisemenge $\approx 2,7 m^3/h \approx 0,75 l/s$.

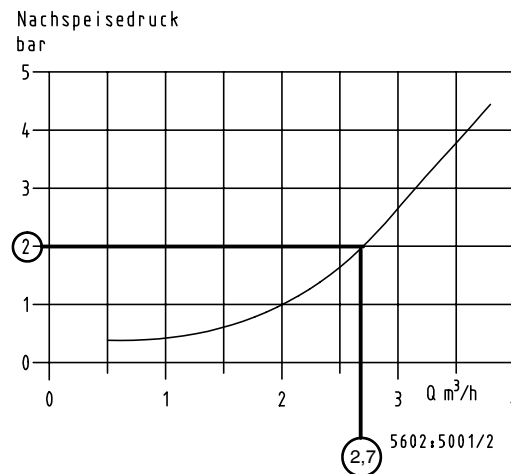


Diagramm zur Überprüfung der Hya-Rain-Saugfähigkeit

(Randbedingungen: $H_{S \max} = 7$ mWS, 1 Zoll Saugschlauch mit Fußventil, $Q_{\max} = 4 m^3/h$)

Beispiel 1 :
Saugleitungslänge 14 m,
Niveaunterschied (H_{geo}) 2 m
→ Hya-Rain kann die Saugverluste überwinden.

Beispiel 2 :
Saugleitungslänge 18 m,
Niveaunterschied (H_{geo}) 4 m
→ Es muss eine Vorpumpe eingesetzt werden.

